

INHALT

Verzeichnis der Karten, Pläne und Diagramme	XI
Verzeichnis der Abbildungen	XIII
Abkürzungen, ungedruckte und gedruckte Quellen, Nachschlagewerke	XV
Vorwort	XXI
I. Einleitung	1
1. Die deutsche Ostbewegung und die Völker des Ostens	1
2. Nichtdeutsche Bevölkerungsteile der ostdeutschen und nordischen Städte	5
3. Die sogenannten Undeutschen in Livland	19
II. Revals mittelalterliche Geschichte im Überblick	28
1. Älteste Geschichte bis zum Ende der Dänenherrschaft	28
2. Das Werden Revals in siedlungs- und baugeschichtlicher Beleuchtung	39
3. Die Blütezeit Revals unter der Deutsch-Ordensherrschaft	45
4. Verfassung und Verwaltung der Stadt	56
a) Die Oberstadt	56
Der Landesherr 56 — Der Bischof 58 — Die Ritterschaft 59 — Die Domgilde 59	
b) Die Unterstadt	60
Der Rat 60 — Die Stadtgemeinde 64 — Die Gilden 65 — Andere Korporationen 66	
5. Das Wirtschaftsleben	67
a) Die städtische Finanzwirtschaft	67
b) Der Handel	70
c) Handwerk und Industrie	75
6. Geistiges Leben	78
a) Die Kirche	78
b) Das Schulwesen	81
c) Pflege der Wissenschaft	82
d) Literatur, Musik und Kunst	83

III. Die Bevölkerung Revals, ihre Zahl, Herkunft, soziale und nationale Schichtung	86
1. Zahl der Einwohner und ihre Ausbreitung innerhalb des Stadtgebietes	86
2. Die Herkunft der Bevölkerung	95
a) Herkunft und soziale Stellung der Deutschen	95
b) Soziale und regionale Herkunft der nichtdeutschen Bürger und Einwohner	101
3. Die soziale Struktur der Einwohnerschaft	107
a) Die Unterstadt	107
b) Der Dom	118
4. Die nationale Zusammensetzung der Einwohnerschaft	123
a) Die Unterstadt	123
b) Der Dom	125
IV. Die Undeutschen in Wirtschaft, Verwaltung und Sozialleben der Stadt	127
1. Fischerei und Vorstadt Fischermay	127
2. Beteiligung der Undeutschen am Handel	140
a) Kram- und Schmuckhandel	141
b) Fischhöker	144
c) Undeutsche Kaufgesellen	147
d) Makler, Dolmetscher, Geleitsmänner, Pferdehändler	149
e) Schiffer	151
3. Das Transportgewerbe	154
a) Träger	154
b) Fuhrleute	159
c) Mündriche	165
4. Das Bauhandwerk	168
a) Steinwerter	168
b) Zimmerleute, Holzanfuhr und Waldnutzung	178
5. Sonstige handwerkliche Betätigung der Undeutschen	182
a) Leineweber	183
b) Holzverarbeitende Handwerker	184
c) Hanfspinner	187
d) Kürschner und Sämischtgerber	191
e) Schuhmacher	193
f) Schneider	195
g) Schmiede, Schlosser und andere metallverarbeitende Handwerker	197

h) Schmuckhandwerker	198
i) Das Handwerk der Pistelmacher	200
j) Fleischer	201
k) Bäcker	205
6. Brauerei, Verkauf und Ausschank von Bier	209
7. Arbeiter und industrielle Betriebe	216
a) Straßenpflasterer	218
b) Hilfsarbeiter des Handels	222
c) Kalköfen und Ziegelei	227
d) Mühlen	230
8. Stadtdiener	236
a) Scharfrichter, Abdeckerei und Straßenreinigung	237
b) Büttel	243
c) Hafenwächter	245
d) Wäger und Waagekerle	246
e) Marstallsknechte und Arbeiter des städtischen Heuschlags	247
f) Hirten, Koppelmänner und Rikmaker	252
g) Sonstige Stadtdiener	257
9. Sonstige dienende Leute	263
a) Kirchendiener	263
b) Gildediener	266
c) Häusliche Dienstboten	266
10. Das Gesundheits- und Wohlfahrtswesen	270
a) Ärzte, Barbiere, Bader und Hebammen	271
b) Spitäler und Siechenhäuser und ihre Insassen	274
c) Bettler und Landstreicher	281
d) Dirnen	282
V. Das Rechtswesen, insbesondere mit Bezug auf die Undeutschen	285
1. Das Bürgerrecht und die Undeutschen	286
2. Undeutsche als Zeugen im Prozeß	295
3. Das Besitz- und Erbrecht der Undeutschen	297
a) Immobilienbesitz	297
b) Bewegliches Vermögen	306
4. Das in Reval gehandhabte Strafrecht und die Undeutschen .	312
a) Der Strafprozeß	312
b) Verbrechen und Strafen	314
c) Die Frage der Gleichheit vor dem Gericht	317
d) Die Schutzfunktion des Gerichts gegenüber den Undeutsch- schen	318
e) Fürbitte und Begnadigung	320

5. Der Geleitschutz	322
6. Die Behandlung der Läuflinge	326
VII. Estnische Predigt und kirchliches Leben	332
1. Die katholische Zeit	332
a) Taufe und Bekehrung der Undeutschen	332
b) Das kirchliche Leben der Esten in der Stadt	335
c) Undeutsche Predigt	338
2. Das Zeitalter der Reformation	343
a) Der Übertritt der Esten zum neuen Glauben	343
b) Der erste estnische Katechismus	345
c) Weiterentwicklung des undeutschen Predigtamtes und die Nachwuchsfrage	350
d) Estnisches kirchliches Schrifttum und Kirchengesang . .	354
e) Die „Armen Schuljungen“	357
3. Die geistige und materielle Umwelt des Stadttesten nach Pastor Müllers Predigten (1600—1606)	360
a) Nationale und soziale Umwelt	360
b) Glaubensinhalt	365
c) Bildungsniveau	367
d) Die Sprache der Predigten	370
VIII. Trennung und Vermischung von Deutsch und Undeutsch	373
1. Sprachliche Verständigung mit den Esten und die deutsche Sprache in Reval	373
a) Sprachunterricht	374
b) Die Sprache als Ausdruck der sozialen Stellung	375
c) Skandinavische und russische Lehnwörter im Deutschen	378
d) Livische Lehnwörter allgemeiner Geltung	381
e) Estnische allgemeine und spezielle Lehnwörter	383
f) Estnische Redewendungen	385
2. Estnisch-deutscher Waren- und Sachgütertausch	387
a) Spezialwaren der deutschen Kaufleute für Undeutsche .	387
b) Spezialprodukte estnischer Herkunft	390
c) Pfandsachen: estnischer Schmuck	396
d) Estnische Kleidung	402
e) Estnische Waffen	404
3. Soziale und nationale Angleichung zwischen Deutschen und Esten	405
a) Äußerungen des deutschen und estnischen Nationalgefühls	406
b) Sozialer Aufstieg der Esten und nationale Assimilierung	409

c) Katersassen	413
d) Familiäre Beziehungen und deutsch-estnische Bluts-	
mischung	416
e) Esten im Ausland	422
f) Sozial abgesunkene Adlige	425
g) Zusammenfassung	430
 Anhang I: Ausgewählte Quellen	433
Nr. 1. Revaler Bursprake (Anfang des 15. Jh.)	433
Nr. 2. Erbschaftsangelegenheit des Vrolik Steinwerter (1437)	447
Nr. 3. Hausordnung des Siechenhauses zu St. Johannis (1448)	448
Nr. 4. Schuldklage des Andreas Dekken gegen einen seiner Erbbauern (1477)	450
Nr. 5. Erbschaftsangelegenheit des Marcus, Landknecht zu Lais (1516)	450
Nr. 6. Geburtsbrief für Andreas Sobbejerve (1525)	451
Nr. 7. Liste der Steinakzise (1530)	451
Nr. 8. Liste der Steinakzise (zwischen 1520 und 1535)	454
Nr. 9. Testament des Bertolt Redikest, Karmann (1531)	455
Nr. 10. Geburtsbrief für Claus Hennepspynner (1537)	455
Nr. 11. Fuhrtaxen (1542)	456
Nr. 12. Erbschaftsangelegenheit des in Travemünde verstorbenen Mi- chael Sturman (1545)	457
Nr. 13. Testament der Christina Sabba (1547)	457
Nr. 14. Konzept für den Geburtsbrief des Adrian En (1548)	458
Nr. 15. Geburtsbrief für Adrian En (1548)	458
Nr. 16. Erbschaftsangelegenheit des Adrian En (1550)	459
Nr. 17. Konzept der Vernehmung über Steinwerter Rebben (1557) . .	459
Nr. 18. Protokoll der Vernehmung über Rebben (1557)	459
Nr. 19. Petition des Th. Keyser (Fischermay) an den Rat (ca. 1560) .	460
Nr. 20. Testament des Symen Schimmelpenninck (1573)	461
Nr. 21. Revaler Dom-Wackenbuch (1574/75)	461
Nr. 22. Schuldangelegenheit des Iwesche Myck (1580)	465
Nr. 23. Niedergerichtsprotokoll über Hexenvernehmung (1596) . . .	465
Nr. 24. Pförtnereid des Vorkoppelkerls (1681)	469
Nr. 25. Ziegelmeistereid (1681)	470
Nr. 26. Klage des Steinhauers Grijß gegen seinen Lehrjungen Tohi- saapas (1685)	471
 Anhang II: Auswahl von Familiennamen aus den unteren sozialen Schichten Revals und ihre Deutung	474
A. Ableitungen von Orts- und Flussnamen (Nr. 1—167)	475
B. Ableitungen von Stammes- und Volks- sowie Landschafts- und Ländernamen (Nr. 168—194)	479

C. Vom Namen des Vaters oder der Mutter abgeleitete Namen (Nr. 195 bis 202)	480
D. Namen aus dem Bereich der Natur (Nr. 203—265)	480
E. Namen aus der materiellen Umwelt (Nr. 266—324)	482
F. Namen aus dem Bereich der biblischen und klassischen Bildung (Nr. 325—328)	484
G. Auf körperliche und Charaktereigenschaften bezogene Namen (Nr. 329—380)	484
H. Auf die soziale Ordnung bezogene Namen (Nr. 381—443)	485
I. Scherz-, Schimpf- und unanständige Namen (Nr. 444—541)	487
J. Deutsche und ins Deutsche übersetzte Namen (Nr. 542—602)	491
Autorenregister	493
Register der geographischen und topographischen Namen	496
Register der Personennamen	503
Sach- und Wortregister	
a) Allgemeiner Teil mit lateinischen, niederdeutschen, halbdeutschen und schwedischen Wörtern	519
b) Estnische (halbestnische) und livische Wörter	552